

Stadt Bramsche

**Protokoll
über die 2. Sitzung des Rates
vom 09.12.2021
Museum und Park Kalkriese
Tagungs- und Besucherzentrum
- Obergeschoss -
Venner Straße 69
49565 Bramsche – Kalkriese**

Anwesend:

Bürgermeister

Herr BGM Heiner Pahlmann

Vorsitzender

Herr Winfried Müller

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Helmut Bei der Kellen

Herr Ralf Bergander

Herr Stephan Bergmann

Herr Karl-Georg Görtemöller

Frau Ute Johannis

Herr Thorsten Karssies

Herr Richard Keib

Herr Christian Lübbe

Frau Anette Marewitz

Herr Oliver Neils

Frau Lisa Pörtge

Frau Silke Schäfer

Herr Ralf Seeleib

Herr Dr. Harald Wegner

Herr Dr.-Ing. Benjamin Weinert

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Gert Borcharding

Frau Monika Bruning

Frau Silke Kuhlmann

Frau Imke Märkl

Herr Andreas Quebbemann

Herr Oliver Reyle

Herr Ernst-August Rothert

Frau Katrin von Dreele

Herr Matthis Waldkötter

Mitglieder Fraktion B 90/DieGrünen

Frau Angelika Ballmann

Herr Jens Kerntopf
Frau Barbara Pöppe
Herr Matthias Reyl
Herr Dieter Sieksmeyer

ab TOP 2

Mitglieder FDP-Fraktion

Herr Jürgen Kieseckamp
Frau Anette Staas-Niemeyer
Frau Anke Wittemann

Mitglied Die Linke

Herr Patrick Wenndorf

Mitglied AfD

Herr Mark Mecklenburg

Gäste

Herr Jürgen Brüggemann

Verwaltung

Herr BD Christian Müller
Herr Udo Müller
Herr Klaus Sandhaus
Herr Wolfgang Stiegemeyer
Frau Maria Stuckenberg
Herr ESTR Ulrich Willems

ab TOP 6

Protokollführerin

Frau Esther Lüßenheide

Abwesend:

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Lars Rehling

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Heiner Hundeling

Mitglieder Fraktion B 90/DieGrünen

Frau Miriam Thye

Beginn: 18:00

Ende: 19:39

Tagesordnung:

- 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Verpflichtung eines Ratsmitgliedes
- 4 Bericht des Bürgermeisters
- 5 Einwohnerfragestunde

6	Besetzung der Ratsausschüsse und der Ausschüsse nach besonderen Rechtsvorschriften und Benennung der Vertreter der Stadt in Verbänden, Vereinen, Unternehmen und sonstigen Institutionen; hier: Ausschuss für Schule und Jugend	WP 21-26/0054
7	Besetzung der Ratsausschüsse und der Ausschüsse nach besonderen Rechtsvorschriften und Benennung der Vertreter der Stadt in Verbänden, Vereinen, Unternehmen und sonstigen Institutionen; hier: Ausschuss für Schule und Jugend	WP 21-26/0060
8	Antrag des Ratsmitglieds der AfD Mark Mecklenburg	WP 21-26/0059
9	Jahresabschluss 2020	WP 21-26/0018
10	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen im Jahr 2020	WP 21-26/0061
11	Aufstellung der Gesamtabschlüsse der Stadt Bramsche ab 2021 - Änderung des NKomVG zum 13.10.2021	WP 21-26/0031
12	Haushaltsplan 2022	WP 21-26/0040
13	Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen im Jahr 2021	WP 21-26/0046
14	Annahme von Spenden und Zuwendungen aus dem Jahre 2020 (über 2.000,- Euro)	WP 21-26/0057
15	Gleichstellungsplan 2021 - 2023	WP 21-26/0055
16	Ernennung des stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bramsche, Ortsfeuerwehr Pente	WP 21-26/0039
17	Neufassung der Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigung und Auslagenersatz der Ehrenbeamten und sonstigen ehrenamtlich tätigen Funktionsträgerinnen und Funktionsträger in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bramsche	WP 21-26/0045
18	Schlussbesprechung 2020 über den Jahresabschluss des Abwasserbeseitigungsbetriebes der Stadt Bramsche	WP 21-26/0008
19	Entlastung der Betriebsleitung für das Geschäftsjahr 2020	WP 21-26/0009
20	Wirtschaftsplan 2022 für den Abwasserbeseitigungsbetrieb der Stadt Bramsche	WP 21-26/0010
21	3. Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Stadt Bramsche	WP 21-26/0011
22	Beantwortung von Anfragen	
23	Anfragen und Anregungen	

TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

RV Müller begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

- TOP 18, Vorlage WP 21-26/0053 „Antrag Bündnis 90/DieGrünen – Sicherstellung der Vergabe von KiTa-/Krippenplätzen an Bramscher Familien“ wurde abschließend mit der Vorlage WP 21-26/0053-1 im Verwaltungsausschuss beschlossen und ist daher von der Tagesordnung zu nehmen.
- Das Protokoll vom 04.11.2021 wird nachgereicht, so dass es noch nicht genehmigt werden kann. Die TOP 3 und 26 können daher von der Tagesordnung genommen werden.
- Da RM Bei der Kellen nicht bei der konstituierenden Sitzung anwesend war, ist seine Verpflichtung gem. § 60 NKomVG nachzuholen. Dies wird unter dem neuen TOP 3 erfolgen.

TOP 3 Verpflichtung eines Ratsmitgliedes

BGM Pahlmann verpflichtet RM Bei der Kellen gem. § 60 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) seine Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen wahrzunehmen und die Gesetze zu beachten. Insbesondere weist er gem. § 43 NKomVG auf die Vorschriften der §§ 40 bis 42 NKomVG hin. Diese Vorschriften umfassen die Amtsverschwiegenheit, das Mitwirkungsverbot und das Vertretungsverbot.

TOP 4 Bericht des Bürgermeisters

1. BGM Pahlmann teilt mit, dass der Landkreis am 16.12.2021 in der DGA in Achmer in der Zeit von 9.00 – 15.30 Uhr im kleinen Saal eine weitere Impfmöglichkeit durch ein mobiles Impfteam anbiete. Erstimpfungen können dort ohne Termin wahrgenommen werden. Das Impfzentrum im Café 1823 werde am 12.12.21 geschlossen, da es wieder als Café genutzt werden soll. Ab dem 13.12.2021 werde alternativ an der Lindenstraße, im ehemaligen „Kunst und Kreativ“ zu den bekannten Öffnungszeiten ein neues Impfzentrum eröffnet.
2. BGM Pahlmann bittet dringend darum, dass dringend Werbung für die Leader – Onlinebeteiligung gemacht werden solle. Man könne über die Homepage der Stadt Bramsche auf die Onlineumfrage kommen und er bitte darum, dass sich nicht nur die Ratsmitglieder, sondern auch deren persönliches Umfeld wie zum Beispiel die Familien oder Vereine und Verbände an der Umfrage beteiligen.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Keine.

TOP 6 Besetzung der Ratsausschüsse und der Ausschüsse nach WP 21-26/0054
 besonderen Rechtsvorschriften und Benennung der
 Vertreter der Stadt in Verbänden, Vereinen,
 Unternehmen und sonstigen Institutionen; hier:
 Ausschuss für Schule und Jugend

Beschlussvorschlag:

Der Rat fasst über die Besetzung des Lehrervertreeters für den Ausschuss für Schule und Jugend gem. § 71 Abs. 5 NKomVG den Feststellungsbeschluss.

Lehrervertreter wird Herr Stephan Schuder, Meyerhofschule Bramsche. Im Übrigen bleibt die Besetzung des Ausschusses unverändert.

ESTR Willems erläutert kurz die Vorlage.

RV Müller lässt über den o.g. Beschlussvorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 36 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

TOP 7 Besetzung der Ratsausschüsse und der Ausschüsse nach WP 21-26/0060
 besonderen Rechtsvorschriften und Benennung der
 Vertreter der Stadt in Verbänden, Vereinen,
 Unternehmen und sonstigen Institutionen; hier:
 Ausschuss für Schule und Jugend

Beschlussvorschlag:

Der Rat fasst über die Besetzung des beratenden Mitgliedes für den Ausschuss für Schule und Jugend gem. § 71 Abs. 5 NKomVG den Feststellungsbeschluss.

Vertreterin für die Kindergärten wird Frau Ingrid Wessel. Im Übrigen bleibt die Besetzung des Ausschusses unverändert.

ESTR Willems erläutert kurz die Vorlage.

RV Müller lässt über den o.g. Beschlussvorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 36 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

TOP 8 Antrag des Ratsmitglieds der AfD Mark Mecklenburg WP 21-26/0059

ESTR Willems erläutert kurz den Sachverhalt / rechtlichen Hintergrund hinsichtlich des vorgelegten Antrages.

RV Müller lässt über den Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 1 Stimme dafür
32 Stimmen dagegen
3 Enthaltungen

TOP 9 Jahresabschluss 2020

WP 21-26/0018

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bramsche beschließt gem. § 129 NKomVG über den Jahresabschluss 2020 und erteilt dem Bürgermeister für den Vollzug der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2020 die Entlastung.

Der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 4.089.765,76 € ist gem.

§ 123 Abs. 1 Nr. 1 NKomVG der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zuzuführen.

Der Fehlbetrag des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von – 405.724,38 € ist gemäß § 24 Abs. 3 GemHKVo mit der Rücklage für Überschüsse des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 8.323.864,64 € zu verrechnen.

RM Reyl erläutert kurz die Vorlage.

RV Müller lässt über den o.g. Beschlussvorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 35 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
1 Enthaltung

TOP 10 Über- und außerplanmäßige
Aufwendungen/Auszahlungen im Jahr 2020

WP 21-26/0061

Der Rat nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

TOP 11 Aufstellung der Gesamtabschlüsse der Stadt Bramsche WP 21-26/0031
ab 2021 - Änderung des NKomVG zum 13.10.2021

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bramsche beschließt gem. § 179 I NKomVG von der Aufstellung der Gesamtabschlüsse für die Jahre 2013 bis einschließlich 2020 und der Aufstellung einer Kapitalflussrechnung im Konsolidierungsbericht für die Jahre 2013 bis einschließlich 2021 abzusehen.

RM Rey erläutert kurz die Vorlage.

RV Müller lässt über den o.g. Beschlussvorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 36 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

TOP 12 Haushaltsplan 2022

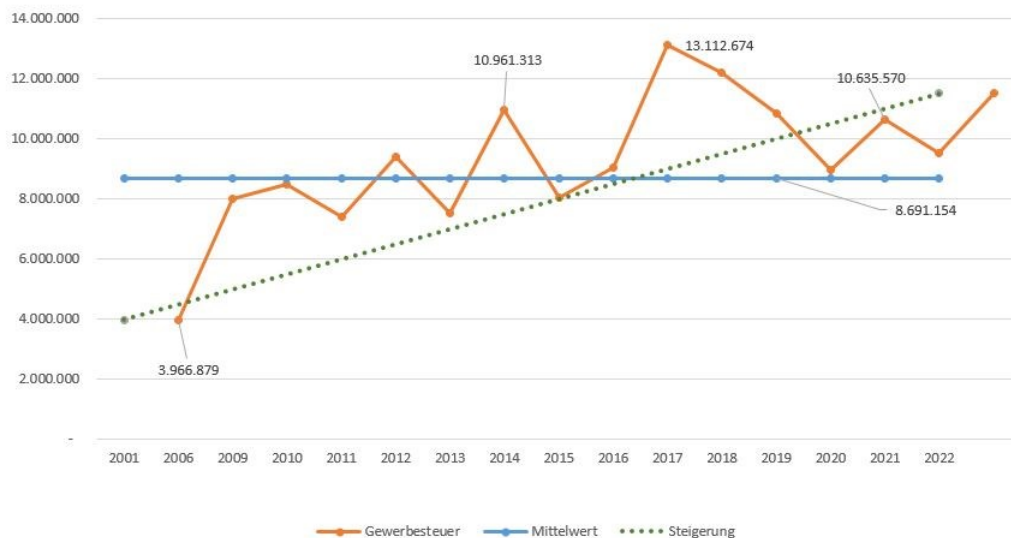
WP 21-26/0040

Beschlussvorschlag:

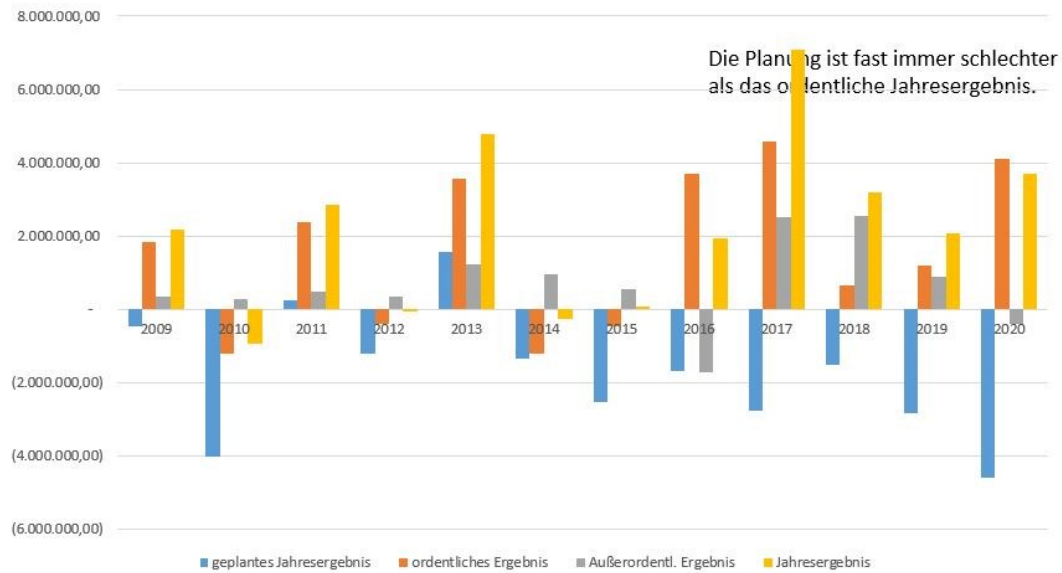
Der Haushaltsplan mit seinen Teilhaushalten und Einzelfestsetzungen für das Haushaltsjahr 2022, die fortgeschriebene Finanzplanung für den Finanzplanungszeitraum 2023-2025 und die Haushaltssatzung (s. Anlage „Haushaltssatzung“) werden in Gestalt der fortgeschriebenen Veränderungsliste beschlossen.

BGM Pahlmann erläutert die Einbringung des Haushaltes 2022 und berichtet ausführlich über die wichtigsten Haushaltsdaten.

Gewerbesteuerentwicklung



Jahresergebnisse Plan/Ist



STADT **BRAMSCH**E

Reinvestitionsquote



Reinvestitionsquote





Haushaltsplan 2022

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Entwurf 2022
<u>Ergebnishaushalt</u>			
Ordentliche Erträge	56.175.754	51.074.400	54.627.300
Ordentliche Aufwendungen	52.085.988	54.785.900	57.445.200
Außerordentliche Erträge	3.371.468	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	3.777.193	0	0
Jahresergebnis	3.684.041	-3.711.500	-2.785.900
<u>Finanzhaushalt</u>			
<u>Einz.a.lfd.Verw.-Tätigkeit</u>	<u>51.956.173</u>	<u>48.836.100</u>	<u>52.262.200</u>
<u>Ausz.a.lfd.Verw.-Tätigkeit</u>	<u>47.170.067</u>	<u>49.147.900</u>	<u>52.747.800</u>
<u>Einz. Investitionstätigkeit</u>	<u>4.462.715</u>	<u>5.984.600</u>	<u>3.024.400</u>
<u>Ausz. Investitionstätigkeit</u>	<u>7.456.580</u>	<u>13.236.000</u>	<u>8.689.300</u>
<u>Einz. Finanzierungstätig.</u>	<u>4.000.0000</u>	<u>7.251.400</u>	<u>5.664.900</u>
<u>Ausz. Finanzierungstätig.</u>	<u>2.704.823</u>	<u>2.360.200</u>	<u>2.420.800</u>



Die größten Investitionen

Maßnahme	Plan 2022	F-Plan 2023	Refinanzierung
111159901 - Ankauf Wohnbaugrundstücke	820.000	1.725.000	Durch Verkauf in den Folgejahren
11159903-An- und Verkauf sonstiger GuB	400.000	400.000	
126012101-Neubau FFW Epe/Sögeln	150.000	900.000	
511021601 - Stadtsanierung	1.303.800	5.820.300	869.200/3.870.000
541011801 – Sanierung Nordtangente	800.000	1.100.000	900.000 GVFG-Mittel
541011515 – B-Plan 159, Stapelberger Weg	400.000	450.000	Ablösebeiträge in Vorjahren
571022201-Perspektive Innenstadt	419.500	0	377.500 Förderung
Summe	4.293.300	10.395.300	
% der gesamten Investitionen	49,40 %	68,83 %	



Ausblick Finanzplanung

	2022	2023	2024	2025
Veräußerung SV	200.000	1.555.000	3.135.000	2.585.000
weitere investive Einz.	2.824.400	5.024.000	4.939.500	4.932.300
Summe der Einzahlungen	3.024.400	6.579.000	8.074.500	7.517.300
Erwerb GuB	1.450.000	2.180.000	2.435.000	1.120.000
Baumaßnahmen	5.249.300	11.705.300	10.560.900	8.187.600
weitere investive Ausz.	1.990.000	1.217.000	2.230.000	1.519.000
Summe Auszahlungen	8.689.300	15.102.300	15.225.900	10.826.600
Saldo Investitionstätigkeit	-5.664.900	-8.523.300	-7.151.400	-3.309.300

TOP 13 Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen WP 21-26/0046
im Jahr 2021

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bramsche stimmt der Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 4.069.500 € zu.

RM Reyl erläutert kurz die Vorlage.

RM Quebbemann ist der Meinung, dass zum derzeitigen Zeitpunkt keine weitere überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung für den Neubau der Schevenbrücke zur Verfügung gestellt werden sollte und stellt daher den Antrag, diese höhere Ermächtigung aus der Vorlage heraus zu nehmen.

RM Neils erklärt, dass seine Fraktion den Änderungsantrag ablehnen wird, da der Verkehrsentwicklungsplan als Ganzes gesehen und nicht ein Teil herausgenommen werden sollte.

RV Müller lässt über den Antrag des RM Quebbemann abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 9 Stimmen dafür
27 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

RV Müller lässt über den o.g. Beschlussvorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 27 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
9 Enthaltungen

Beschlussvorschlag:

Die im Jahr 2020 bei der Stadt Bramsche eingenommenen Spenden und Zuwendungen über 2.000,- Euro werden angenommen und dem Verwendungszweck entsprechend verwendet.

Es handelt sich um folgende Spenden:

Förderverein Grundschule Engter

- 494,00 Euro Sachspende Gartengeräte, Grundschule Engter
- 51,85 Euro Sachspende Bücher für die Schulbücherei, Grundschule Engter
- 251,70 Euro Sachspende Schulbücher, Hase und Igel Verlag, Grundschule Engter
- 2.799,00 Euro Sachspende Musikanlage, Mipro inkl. Zubehör, Grundschule Engter
- 356,81 Euro Sachspende Schulbücherei, Grundschule Engter
- 285,00 Euro Sachspende Rhythmik-Instrumente, Grundschule Engter
- 459,00 Euro Sachspende Westerngitarre, Grundschule Engter
- 1.193,85 Euro Sachspende Schulplaner von X-Print Ankum, Grundschule Engter
- 2.030,00 Euro Sachspende Schutzmasken mit Logo von Heytex, Grundschule Engter
- 17,85 Euro Sachspende Unterrichtsmaterial Hase und Igel Verlag, Grundschule Engter
- 241,80 Euro Sachspende Unterrichtsmaterial Hase und Igel Verlag, Grundschule Engter
- 2.157,30 Euro Sachspende diverse Musikinstrumente, Grundschule Engter
- 540,00 Euro Barspende Ernährungsführerschein, Grundschule Engter
- 1.750,00 Euro Barspende Kosten Nimmerland Theater „Der kleine Prinz“, Grundschule Engter

RM Rey erläutert kurz die Vorlage. RM Neils verlässt um 19.10 Uhr den Saal.

RV Müller lässt über den o.g. Beschlussvorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 35 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

Beschlussvorschlag:

Der Gleichstellungsplan für die Jahre 2021 – 2023 wird beschlossen.

Die im Gleichstellungsplan festgelegten Zielvorgaben und Maßnahmen müssen bei anstehenden Personalmaßnahmen (wie z.B. Besetzung von Ausbildungsplätzen, Einstellung, Beförderung, Übertragung höherwertiger Tätigkeiten, Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen) beachtet werden.

RM Rey erläutert kurz die Vorlage.

RV Müller lässt über den o.g. Beschlussvorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 35 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen

0 Enthaltungen

TOP 16 Ernennung des stellvertretenden Ortsbrandmeisters WP 21-26/0039
der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bramsche,
Ortsfeuerwehr Pente

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bramsche beschließt, Herrn Thomas Melke-Hövelkamp mit Wirkung ab 01. Januar 2022 zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bramsche, Ortsfeuerwehr Pente, zu ernennen und für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis zu berufen.

RM Bei der Kellen erläutert kurz die Vorlage. RM Neils ist um 19.13 Uhr wieder im Saal.

RV Müller lässt über den o.g. Beschlussvorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 36 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

TOP 17 Neufassung der Satzung über die Gewährung von WP 21-26/0045
Aufwandsentschädigung und Auslagenersatz der
Ehrenbeamten und sonstigen ehrenamtlich tätigen
Funktionsträgerinnen und Funktionsträger in der
Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bramsche

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bramsche beschließt die Neufassung der Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigung und Auslagenersatz der Ehrenbeamten und sonstigen ehrenamtlich tätigen Funktionsträgerinnen und Funktionsträger in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bramsche.

RM Bei der Kellen erläutert kurz die Vorlage.

RM Rothert spricht sich ausführlich für seine Fraktion für die Erhöhung der Aufwandsentschädigung aus und bedankt sich bei allen ehrenamtlichen Funktionsträgerinnen und Funktionsträgern in der freiwilligen Feuerwehr für ihre hervorragende Arbeit.

RM Görtemöller erklärt für seine Fraktion, dass sie ebenfalls der Vorlage zustimmen werde und gibt zu bedenken, dass mit der nächsten Erhöhung nicht wieder so lange gewartet werden sollte. Er bedankt sich ebenfalls bei den Bramscher Feuerwehren.

RV Müller lässt über den o.g. Beschlussvorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 36 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

TOP 18 Schlussbesprechung 2020 über den Jahresabschluss des WP 21-26/0008
Abwasserbeseitigungsbetriebes der Stadt Bramsche

Beschlussvorschlag:

Der Jahresabschluss 2020 (einschließlich Anhang und Lagebericht) des Abwasserbeseitigungsbetriebes der Stadt Bramsche wird festgestellt. Die handelsrechtliche Bilanz schließt auf Aktiv- und Passivseite mit einem Betrag von jeweils 22.890.478,58 €.
Vom handelsrechtlichen Jahresgewinn in Höhe von 477.681,95 € wird als Eigenkapitalverzinsung ein Betrag von 56.960,00 € an die Stadt Bramsche ausgeschüttet. Der Restbetrag von 420.721,95 € soll der allgemeinen Rücklage zugeführt werden.

BGM Pahlmann erläutert kurz die Vorlage. RM Karssies verlässt um 19.23 Uhr den Saal.

RV Müller lässt über den o.g. Beschlussvorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 35 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

TOP 19 Entlastung der Betriebsleitung für das Geschäftsjahr WP 21-26/0009
2020

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsleitung des Abwasserbeseitigungsbetriebes der Stadt Bramsche wird für das Wirtschaftsjahr 2020 Entlastung erteilt.

RM Bei der Kellen erläutert kurz die Vorlage.

RV Müller lässt über den o.g. Beschlussvorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 35 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

TOP 20 Wirtschaftsplan 2022 für den WP 21-26/0010
Abwasserbeseitigungsbetrieb der Stadt Bramsche

Beschlussvorschlag:

Der Wirtschaftsplan 2022 für den Abwasserbeseitigungsbetrieb der Stadt Bramsche wird in beigefügter Fassung beschlossen.

Zum Ausgleich des Vermögensplans ist eine Darlehensaufnahme von 1.263 T€ vorgesehen. Diese wird jedoch nur erfolgen, wenn die im Investitionsplan aufgeführten Maßnahmen auch tatsächlich zur Ausführung kommen und liquide

Mittel nicht in ausreichender Höhe zur Verfügung stehen.
Der Höchstbetrag der Kassenkredite für das Wirtschaftsjahr 2022 wird auf 500 T€ festgesetzt.

BGM Pahlmann erläutert kurz die Vorlage. RM Karssies ist um 19.27 Uhr wieder im Saal.

RM Sieksmeyer wiederholt seine im Verwaltungsausschuss gestellte Frage hinsichtlich der Steigerung der jährlichen Abführungsbeträge des Abwasserbeseitigungsbetriebes an den städtischen Haushalt.

Herr Brüggemann erklärt dazu, dass ab dem WPlan/Jahresabschluss 2020 die Gebührenkalkulation auf die Abschreibungsbasis der so. Wiederbeschaffungszeitwerte umgestellt wurde. Diese Umstellung führe zu wesentlich höheren Jahresüberschüssen des Abwasserbeseitigungsbetriebes. Von diesen erheblich höheren Überschüssen solle die Stadt Bramsche ebenfalls einen höheren Anteil erhalten.

RM Sieksmeyer hält die Ausschüttung grundsätzlich für zu hoch und führt seine Gründe ausführlich dazu aus.

BGM Pahlmann schlägt vor, dieses Thema im Betriebsausschuss noch einmal zur Sprache zu bringen.

RV Müller lässt über den o.g. Beschlussvorschlag abstimmen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	30 Stimmen dafür
	0 Stimmen dagegen
	6 Enthaltungen

TOP 21	3. Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Stadt Bramsche	WP 21-26/0011
--------	---	---------------

Beschlussvorschlag:

Die 3. Änderungssatzung zur Abgabensatzung für die Abwasserbeseitigung der Stadt Bramsche – Abwasserbeseitigungsbetrieb (Abgabensatzung für die Abwasserbeseitigung – AGS) vom 09.12.2021, wird in der vorliegenden Form beschlossen.

RM Bei der Kellen erläutert kurz die Vorlage.

RV Müller lässt über den o.g. Beschlussvorschlag abstimmen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	36 Stimmen dafür
	0 Stimmen dagegen
	0 Enthaltungen

TOP 22	Beantwortung von Anfragen
--------	---------------------------

Keine.

TOP 23 Anfragen und Anregungen

Keine.

TOP 24 Einwohnerfragestunde

Keine.

Winfried Müller
Vorsitzender

BGM Heiner Pahlmann
Verwaltung

Esther Lüßenheide
Protokollführerin